

Wildstation Landshut 17.4.2024

Die Wetteraussichten waren sehr schlecht. So erstaunte es nicht, dass alle ausgerüstet mit Jacke und Schirm zum Schloss Landshut kamen. Zu unserem Glück regnete es nicht – man sah sogar ein paar blaue Löcher am Himmel.



Wir wurden durch die Tierpflegerin durch die Wildstation geführt. Sie zeigt uns zuerst den Raum, wo alle Tiere in Empfang genommen werden. Im Nebenraum sind die Igel, die Hilfe brauchen. Sie zeigt uns einen Patienten. Er war mit Papierschnipseln in einer Plastikkiste unter einem kleinen Häuschen untergebracht. Nicht romantisch – aber sehr praktisch und hygienisch. Papierschnipsel entsorgen, Kiste auswaschen – eine Supersache.





Nachher zeigt sie uns einen ganz kleinen Patienten. Ein ganz junges Eichhörnchen. Die fallen bei starken Winden manchmal aus dem Kobel oder der ganze Kobel fällt hinunter. Dieser Patient muss alle 3-4 Stunden mit einer Spritze gefüttert werden.

In einem grösseren Gehege trainieren wieder genesene Eichhörnchen für den Gang in die Freiheit.



Die Tierpflegerin zeigte uns den Unterschied zwischen einer Eulenfeder und der Feder eines Mäusebussards. Die Feder der Eule macht hörbar viel weniger Geräusche, wenn man sie durch die Luft zieht.



In einer riesigen Voliere sahen wir einen Uhu. Er hatte eine Kollision mit einem Auto und verletzte sich den Flügel. In dieser Voliere können wieder neue Federn nachwachsen und das Fliegen kann trainiert werden, sodass er dann wieder in die Freiheit entlassen werden kann.

Der ganze Betrieb ist sehr aufwändig. Er funktioniert nur dank 50 freiwilligen Helferinnen und Helfern.

Die Führung war sehr interessant und hat uns einen Einblick in die Arbeit in der Wildstation gegeben. Der Eintritt wurde vom Verein übernommen.



Anschliessend nahmen wir das Zvieri im Restaurant zum Schloss Landshut ein.



PS: Für meine falsche Information bezüglich Fussweg möchte ich mich entschuldigen. Die Angabe war von der nächsten Bushaltestelle angegeben – nicht vom Bahnhof. Es hat ja aber trotzdem für alle geklappt.